

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Uri
Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG
Band: - (2006)
Heft: 2

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Herausgeberin:
AlpTransit Gotthard AG
Industriezone Schächenwald
6460 Altdorf
www.alptransit.ch
Telefon 041 875 77 00

In Amsteg läuft es rund: Die beiden Tunnelbohrmaschinen haben ihr Ziel erreicht. Auf ihrem Weg Richtung Sedrun haben Gabi I und Gabi II insgesamt mehr als 21 km des Gotthard-Basistunnels aufgefahren. In Erstfeld hingegen haben die Arbeiten am grossen Tunnelbaulos immer noch nicht begonnen.

Durchschlag im Zentimeterbereich und Treten an Ort

Es war ein kleiner Nadelstich für den Berg, für alle am Bau Beteiligten aber ein grosser Moment. Fünf Zentimeter seitliche Abweichung, zwei in der Höhe und das nach 16 000 m Vortrieb im teilweise schwierigen Fels! Der erste Durchschlag der Tunnelbohrmaschine am 6. September 2006 in der Multifunktionsstelle Faido zeigte, dass exakt gearbeitet wurde. Die Präzision des Durchschlags stellte an die Vermesser Anforderungen, wie an einen Schützen, der auf eine Entfernung von 2300 m ein Frankenstück treffen muss.

Fünf Tage nach dem Durchschlag in Faido: Die eidgenössische Rekurskommission für das öffentliche Beschaffungswesen hat zum zweiten Mal die Beschwerde eines Bewerbers gegen die Vergabe des Tunnelbauloses Erstfeld gutgeheissen, aber keine Entscheidung getroffen. Dies führt zu weiteren Verzögerungen beim Bau des Gotthard-Basistunnels. Die juristische Situation ist äusserst komplex. Wie immer sich die AlpTransit Gotthard AG entscheiden wird, weitere Beschwerden können nicht ausgeschlossen werden.

Die Vortriebsarbeiten im Gotthard-Basistunnel kommen gut voran. Die 100-km-Marke wurde überschritten. Vom Tunnelsystem sind nun über zwei Drittel ausgebrochen.

P. Zbinden

Peter Zbinden
Vorsitzender der Geschäftsleitung
AlpTransit Gotthard AG

Agenda

Bis Ende 2006

Erstfeld – Fertigstellung der Vorbereitungsarbeiten

4. Dezember 2006

Amsteg – Barbara-Feier

Winter 2006/2007

Amsteg – Demontage TBM West

Januar – Mai 2007

Amsteg – Sprengvortrieb Oströhre bis Losgrenze Sedrun

Frühling 2007

Rynächt – Baubeginn Trasseebau

Sommer 2007

Amsteg – Beginn Innenausbau Oströhre

Freude herrschte bei den Mineuren in Faido beim ersten grossen Durchschlag im Gotthard-Basistunnel.